

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1827

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...**

Band (Jahr): **106 (1827)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-372179>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1827.

Von Erschaffung der Welt zählet man	5776
Von der allgemeinen Sündflut	4119
Von Erbauung der Stadt Rom	2578
Von Zerstörung der Stadt Jerusalem	1757
Nach Entdeckung Amerika's.	335
Nach der Belehrung des ersten christlichen Kaiser Constantinus Magnus	1503
Nach der Reformation	310
Nach Erfindung des Papiers	584
" " der Buchdruckerkunst	387
" " des Schieß-Pulvers und des Geschüzes in Europa	515
Nach dem ersten Schweizerbund	519
Seit der Stifung der neuen Eidgenossenschaft in 22 Kantone	12
Von Anfang des östreichischen Kaiserthums	22
" der russischen Regierung	106
" der türkischen	527
Von Einführung des Jul. Kalenders	1872
" " des Gregorianischen	243
" " des Regenspurgischen	127

Von Anfang der Königreiche:			
Schweden	4034	Sardinien	108
Spanien	4012	Neapel und Sicilien	81
England	2891	Bayern	22
Dänemark	2395	Württemberg	22
Frankreich	1408	Sachsen	21
Ungarn	1220	Hanover	12
Böhmen	733	Niederlande	12
Portugal	688	Lombarden	
Preussen	127	und Venedig	12

Im Gregorianischen oder neuen Kalender sind:

Die goldene Zahl oder Mondszirkel	4.
Die Epakten oder Mondszieger	III.
Der Sonnenszirkel	16.
Der Römer Zinszahl	15.
Der Sonntags-Buchstabe	G.
Die Zeit zwischen Weihnacht und Fastnacht	ist 8 Wochen und 5 Tage.
Ein gemeines Jahr von 365 Tagen.	

Erklärung der Zeichen, welche in diesem Kalender vorkommen.

Die 12 himmlischen Zeichen.	Die Sonne und die Planeten.	Die Aspecten.	Mondszeichen.
Widder V Stier X Zwilling II Krebs O Löw Ω Jungfrau η Waag ≡ Scorpion M Schüz ♁ Steinbock ♄ Wassermann ♃ Fisch ♆	Sonne Merkur Venus Erde Mars Ceres Pallas Juno Vesta Jupiter Saturn Uranus Mond	Zusammenkunft Sechsterschein Vierterschein Dritterschein Gegenschein Neumond Erste Viertel	Vollmond Letzte Viertel übersichgehend. untersichgehend. Bedeutung der Buchstaben. Morgen M. Abend A. Minuten m. Fasttag ♁

Die Fasttage der abgestellten Feiertage sind auf die Mittwoch und Freytag des Advents übersezt.

I.	Neuer Jänner	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter Christm.
Mont.	1 Neujahr	☾	♂ bey m ☾ Desters	8 19 20	Achilles
Dienst	2 Abel	☾	☐ ♀	20 21	Thomas
Mittw	3 Isaac	☾	☾	21 22	Florin
Donst	4 Titus	☾	☐ ♀ ☉	22 23	Dagobert
Freyt.	5 Simeon	☾	☾ 1, 21 m. M.	24 24	Adam, Eva
Samst	6 D. 3 König	☾	* h	26 25	Christtag

1. Weise aus Morgenland, Math. 2. Sonnen-Aufgang 7, 46 m. Unterg. 4, 14 m.

Sonnt	7 Er Isidor	☾	☐ ♀	8 27 26	Stephan
Mont.	8 Erhard	☾	☐ ♀	28 27	Joh. Evang.
Dienst	9 Julian	☾	☾ Erdferne	30 28	Rindleintag
Mittw	10 Samson	☾	* ☉ ☐ ♀	31 29	Jonathan
Donst	11 Diethelm	☾	☾ h bey m ☾	33 30	David
Freyt.	12 Meinrad	☾	☾	34 31	Silvester
Samst	13 Hilarius	☾	steht ☉ 6, 39 m. M. send	35 1	Neujahr

☉ Anbruch des Tags um 5, 46 m. Abschied um 6, 14 m. Jänner 1827

2. Jesus lehrt im Tempel, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 41 m. Unterg. 4, 19 m.

Sonnt	14 2 Israel	☾	♂ ♀	8 37	2 Abel
Mont.	15 Maurus	☾	☐ ♀	39	3 Isaac
Dienst	16 Marcell	☾	☉ ☐ ☉	41	4 Titus
Mittw	17 Anton	☾	☐ ♀	43	5 Simeon
Donst	18 Prisca	☾	☐ ♀	46	6 D. 3 König
Freyt.	19 Martha	☾	☐ bey m ☾	49	7 Isidor
Samst	20 Sebastian	☾	☐ 15, 25 m. M. ☉ in ☐	51	8 Erhard

3. Hochzeit zu Kana, Joh. 2. Sonnen-Aufgang 7, 33 m. Unterg. 4, 27 m.

Sonnt	21 3 Agnes	☾	☐ ♀	8 54	9 Julian
Mont.	22 Vincenz	☾	☐ ♂	57	10 Samson
Dienst	23 Emerentiana	☾	☾ Erdnähe	9 0	11 Gerson
Mittw	24 Timothe	☾	☐ ♀ bey m ☾	3	12 Meinrad
Donst	25 Paull Bek.	☾	☐ ☉ ☐ ♀	5	13 Hilari
Freyt.	26 Volkearp	☾	☐ ♀ bey m ☾	7	14 Israel
Samst	27 Chrysostom	☾	☐ 10, 26 m. M.	9	15 Maurus

4. Vom Hauptmann zu Kapernaum, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 24 m. Unterg. 4, 36 m.

Sonnt	28 4 Karl	☾	* ♂ ♀	9 11	16 Marcell
Mont.	29 Valeri	☾	♂ bey m ☾	13	17 Anton
Dienst	30 Adelgunda	☾	☐ ♀	16	18 Prisca
Mittw	31 Virgil	☾	☐ ♀	18	19 Martha

Erste Viertel den 5 komt mit Schnee. Vollmond den 13 hat Sonnenschein.
 Letzte Viertel den 20 ist unbeständig. Neumond den 27 hat trüb Wetter.

Januarius , Jänner hat 31 Tage

Der Wassermann.



Im Jänner viel Regen ohne Schnee, thut Bäumen, Bergen und Thälern weh.

Kurze Beschreibung der XXII Kantone der schweizerischen Eidgenossenschaft, deren Eintheilung, Bevölkerung und Regierungs- Behörden.

(Fortsetzung vom Kanton St. Gallen.)

Jede politische Gemeinde wählt einen Gemeinderath, der aus einem Ammann und 4, höchstens 8, und wenn die Gemeinde über 2400 Seelen zählt, aus 12 Mitgliedern besteht, die 6 Jahre im Amt bleiben, und von 2 zu 2 Jahren zum Drittheil austreten, aber wieder wählbar sind. Jede Ortsgemeinde, und in derselben jeder Religionstheil, der ein besonders Eigenthum besitzt, hat eine eigene Verwaltung, die aus 3 bis 9 Mitgliedern besteht. Diese Mitglieder bleiben 6 Jahre im Amt und treten von 2 zu 2 Jahren zum Drittheil aus, sind aber wieder wählbar. Jeder Gerichtskreis hat eine, aus dem Kreisammann und 4 Richtern bestehende Gerichtsstelle, welche über bürgerliche Streitigkeiten u. Straffälle, die nicht in die höhere Kompetenz einschlagen, mit oder ohne Weiterziehung urtheilt.

Jahrmärkte.

Die Jahrmärkte sind also eingerichtet daß jedermann alle Märkte, wenn solche gehalten werden, ordentlich verzeichnet finden wird; wenn aber ein Jahrmarkt auf einen Sonntag oder Feiertag fällt, so wird er gemeinlich am Tage vorher oder am Tage nachher gehalten werden; wo a. C. stehet, bedeutet es nach dem alten Calendar.

Altorf, letzten donst.
Appenzell, mitw. nach H. 3. Kön.
Baden, letzten dienst.
Blanz, 1 dienst. a. C.
Knonaun, mont. nach Neujahr.
Küblis, 1 freyt. a. C. Viehm.
Leipzig, 1.
Lucens, freyt. nach Neujahr.
Mellingen, mont. nach Anton.
Neyenberg, 25.
Norsee, freyt. nach Neujahr.
Nördlingen, 14 Tag nach Neujahr.
Olten, mont. vor Lichtm.
Rapperschwyl, mitw. vor Lichtm.
Aheinfelden, donst. vor Lichtm.
Schiers, 2.
Schwyz, mont. vor Lichtm.
Seckingen, 13.
Sempach, 2.
Solethurn, dienst. nach Neujahr.
Sursee, mont. nach H. 3. König.
Untersee, letzten mitw.
Ugnach, dienst. nach Antoni, —
hält durchs ganze Jahr Pferd-
und Viehmärkte.
Vivis, dienst. vor Pauli Bek.
Winterthur, donst. vor Lichtm.
Zofingen, 6.

II.	Neuer Hornung	☾ Lauf.	Himmels Ercheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter Tanner
Donst	1 Brigitta	☾ II I	* ♀	☉	9 23 20 Sebastian
Freyt.	2 Lichtmes	☾ U. M.		schein,	26 21 Anes
Samst	3 Blasi	☾ 0 I	☾ 9, 44 m. U.	bald	29 22 Vincenz
5. Samen und Unkraut, Math. 13. Sonnen-Aufgang 7, 15 m. Unterg. 4, 45 m.					
Sonnt	4 5 Veronica	☾ I —	♂ ♀ ♂	aber	9 32 23 Emerent.
Mont.	5 Agatha	☾ I 59	☾ Erdferne	trüb,	36 24 Timothe
Dienst	6 Dorothea	☾ I 53		dann	38 25 Pauli Bek.
Mittw	7 Richard	☾ 3 45	☾ ♀ bey m ☾	wieder	41 26 Pollicarpus
Donst	8 Salomon	☾ 4 29	☐ ♀	☉	44 27 Chriostom.
Freyt.	9 Apollonia	☾ 5 11		schein,	47 28 Racl
Samst	10 Scholastica	☾ Der ☾	☐ ♂	hierauf	49 29 Valeri
6. Vom Ausfäzigen, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 5 m. Unterg. 4, 55 m.					
Sonnt	11 Septuag	☾ steht	☉ 10, 58 m. U.	Schnee	9 54 30 Adelgunda
Mont.	12 Susanna	☾ auf.	♂ ♀ ☉	und	57 31 Virgil
☉ Anbruch des Tags um 5, 12 m. Abschied um 6, 48 m. Hornung					
Dienst	13 Jonas	☾ 7 12		Gestöber,	10 0 1 Brigitta
Mittw	14 Valentin	☾ 8 25	☐ bey m ☾	ferner	4 2 Lichtmes
Donst	15 Faustin	☾ 9 36	☐ ♀	abwech-	8 3 Blasi
Freyt.	16 Juliana	☾ 10 49	♂ ☐ ♂	selnd	11 4 Veronica
Samst	17 Donatus	☾ U. M.		Schnee,	14 5 Agatha
7. Gleichniß vom Samen, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 6, 53 m. Unterg. 5, 7 m.					
Sonnt	18 Seras	☾ 0 2	* ♂	bald	10 17 6 Dorothea
Mont.	19 Marian	☾ 1 8	☾ I, 45 m. M.	☉ in ☾	20 7 Richard
Dienst	20 Euchari	☾ 2 14	☾ Erdnähe	wieder	23 8 Salomon
Mittw	21 Eleonora	☾ 3 14	☾ ♂ ♀ ☉	öfters	26 9 Apollonia
Donst	22 Petri Stuhl.	☾ 4 5	♀ bey m ☾	☉	28 10 Scholast.
Freyt.	23 Josua	☾ 4 50	♂ bey m ☾	schein,	32 11 Euphrosina
Samst	24 Matthias	☾ Der ☾		nachher	36 12 Susanna
8. Blinde am Wege, Luc. 18. Sonnen-Aufgang 6, 41 m. Unterg. 5, 19 m.					
Sonnt	25 Fastnacht	☾ geht	☉ 10, 52 m. U.	trüb	10 40 13 Fastnacht
Mont.	26 Nestor	☾ unter	♀ bey m ☾	und	46 14 Valentin
Dienst	27 Fastn. Dienst	☾ 7 36	☐ ♀	meistens	50 15 Faustin
Mittw	28 Aschermitw	☾ 8 41	♂ bey m ☾	Schnee	55 16 Juliana

Erste Viertel den 3 ist unbeständig. Vollmond den 11 hat Schnee.
 Letzte Viertel den 19 hat schon Wetter. Neumond den 25 komt mit Schnee.

Die Fische.



Wann der Hornung warm ist, soll man das Futter zu Rathe halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

Der Kreisammann führt den Vorsitz und die Polizey = Aufsicht in den Kreisversammlungen, ist Vermittler in bürgerlichen Rechtsfällen und Unterbeamter der Regierung im Kreise. In jedem Bezirk wählt die Regierung einen Statthalter, welcher die Voruntersuchung in Kriminalfällen und die Oberaufsicht über die Gemeindeverwaltungen und Polizeibehörden in seinem Bezirk führt. Ein Großer Rath von 150 Mitgliedern übt die höchste Gewalt aus, und versammelt sich jährlich zweimal in der Hauptstadt des Kantons. Die Sitzungen dauern nur einen Monat, doch kann der kleine Rath sie verlängern. Er nimmt die Gesetzes-Vorschläge des Kleinen Rathes an, oder verwirft sie; läßt sich von demselben über die Vollziehung der Gesetze und Dekrete, so wie überhaupt über den Zustand der öffentlichen Verwaltung, Bericht erstatten, und Rechnung ablegen; bestimmt die Zahl und die Besoldung der öffentlichen Beamten; bewilligt die Auflagen, bleibenden Geldanleihen und die Veräußerung von Kantonsgütern; er berathschlagt über die Zusammenberufung der außerordentlichen Tagsatzungen, er-

B

nennt

Appenzell, mitw. nach Lichtm.
 Narau, letzten mitw.
 Biberach, 18.
 Bischofszell, donst. vor Fastn.
 Bremgarten, mont. vor Invoc.
 Brugg, 2 dienst.
 Davos, 3.
 Diessenhofen, mont. nach Lichtm.
 Egglisau, dienst. nach Lichtm.
 Elgg, mitw. nach Invoc.
 Frauenfeld, Fastnachtmont.
 Gossau, Fastnachtdienst.
 Herisau, freyt. nach Lichtm.
 Hundwyl, Fastnachtdienst.
 Jlanz, 1 dienst a. C.
 Kläfen, mont. nach Invoc.
 Langnau, letzten mitw.
 Lausanne, 2 freyt.
 Lichtensteig, mont. nach Lichtm.
 Luzern, mont. vor Fastn.
 Meyensfeld, 5.
 Morsee, letzten mitw.
 Murten, mitw. nach Invoc.
 Peterlingen, 2 donst.
 Pseffikon, 9.
 Schaffhausen, dienst. nach Invoc.
 Schwellbrunn, 2 dienst.
 Seewis, 6.
 Sidwald, donst. nach Math.
 Solothurn, dienst. nach Invoc.
 Thun, samst. vor Invoc.
 Ueberlingen, mitw. nach Invoc.
 Uznach, samst. vor alt Fastn.
 Weinfelden mitw. vor Fastn.
 Willisau, Fastnachtmont.
 Wyl, dienst. nach Agatha.
 Zofingen, Fastnachtdienst.

Die Märkte in Mellingen werden, wenn St. Anton, Laurenz und Conrad auf einen Montag fallen, an diesem Tage gehalten.

III.	Neuer März	☾ Lauf.	Himmels Ercheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Hornung
Donst	1 Albin		♂ bey m ☾	tüb	11 0 17 Donatus
Freyt.	2 Simplicii			und	3 18 Caspar
Samst	3 Kunigunda		♀ ♀ ♀	Kalt,	6 19 Marian
9. Versuchung Christi, Math. 4. Sonnen-Aufgang 6, 29 m. Unterg. 5, 31 m.					
Sonnt	4 Invocavit		☾ Erdferne	damm	11 9 20 Invocavit
Mont.	5 Eusebi		☾ 7, 5 m. A.	abwech-	12 21 Eleonora
Dienst	6 Fridolin		☾ ☽ ♀	selnd	15 22 Petri St.
Mittw	7 Fronfasten		☾ h bey m ☾	☉	18 23 Josua
Donst	8 Philemon			schein	21 24 Mathias
Freyt.	9 Franzisca		♂ ♂ ♀	und	24 25 Victor
Samst	10 Alexander			Nebel,	28 26 Nestor
10. Canaisches Weiblein, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 17 m. Unterg. 5, 43 m.					
Sonnt	11 Reminisc.		♂ ♀	hierauf	11 31 27 Sara
Mont.	12 Gregor		☾ ☾	mehr	33 28 ander
☉ Anbruch des Tags um 4, 24 m. Abschied um 7, 36 m. März					
Dienst	13 Macedon		steht	☉ 0, 46 m. A.	36 1 Albin
Mittw	14 Zacharias		auf	♀ bey m ☾	40 2 Simpl.
Donst	15 Melchior			☽ ♂ ♀ schön	44 3 Kunigunda
Freyt.	16 Herebert			Wetter	47 4 Adrian
Samst	17 Gertrud		* ☽	mit	50 5 Eusebi
11. Der Stumme redet Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 5 m. Unterg. 5, 55 m.					
Sonnt	18 Deuli		A. M.	☉	11 53 6 Fridolin
Mont.	19 Joseph			☾ Erdnähe	56 7 Perpetua
Dienst	20 Emanuel			☾ 8, 58 m. M. T. u. A. gl.	12 0 8 Philemon
Mittw	21 Nitfasten			☉ in V um 9, 33 m. M.	4 9 Franzisca
Donst	22 Basili			Frühlings Anfang	7 10 Alexander
Freyt.	23 Fidelis			nach-	10 11 Ringold
Samst	24 Gustav		♀ bey m ☾	her	13 12 Gregor
12. Jesus speist 5000 Mann, Joh. 6. Sonnen-Aufgang 5, 52 m. Unterg. 6, 8 m.					
Sonnt	25 Kat. M. B.		♀ bey m ☾	wieder	12 16 13 Macedon
Mont.	26 Desideri		☾ ☽ ♀	Nebel,	20 14 Zacharias
Dienst	27 Ruprecht		☉ 0, 37 m. A.	später-	24 15 Melchior
Mittw	28 Albrecht		☽ bey m ☾	hin	28 16 Herebert
Donst	29 Eustach			aber	31 17 Gertrud
Freyt.	30 Quirin		♂ ♀ ☉	☉	34 18 Gabriel
Samst	31 Balbina			schein.	37 19 Joseph

Erste Viertel den 5 ist unbeständig.

Letzte Viertel den 20 hat trüb Wetter.

Vollmond den 13 hat schön Wetter.

Neumond den 27 hat Sonnenschein.

Martius, März hat 31 Tage.

Der Widder.



So viel Nebel im Märzen, so viel Wetter im Sommer,
so viel Thau im Märzen, so viel Reifen um Pfingsten und
Nebel im Augustmonat.

Die Abgeordneten zu den Tagsakungen, bestimt ihre Entschädigungen und erteilt ihnen Instruktion. Ferner übt er, auf den Vorschlag des Kleinen Rathes, das Begnadigungsrecht aus, und wählt aus der Mitte desselben 2 Standeshäupter, welche von beiden Religionsparteyen seyn sollen, und den Titel Landammann führen. Der Kleine Rath aus wenigstens 9 Mitgliedern des großen Rathes bestehend, hat den Vorschlag der Gesetze, Dekrete und Steuerverordnungen und die Vollziehung derselben. Er ist die oberste Verwaltungs- und Polizey Behörde, und hat die Leitung und Aufsicht über die untergeordneten Behörden, ernennet seine Beamten, und kann sie wieder von ihren Stellen abrufen; er legt dem großen Rath Rechnung ab, und verläßt die Versammlung, wenn darüber abgestimmt wird. Endlich verfügt er über die bewaffnete Macht zu Handhabung der öffentlichen Ordnung und innern Ruhe, beruft den großen Rath ordentlicher und außerordentlicher Weise zusammen, und entscheidet über streitige Verwaltungsfälle. Die Bezirksgerichte sprechen nach

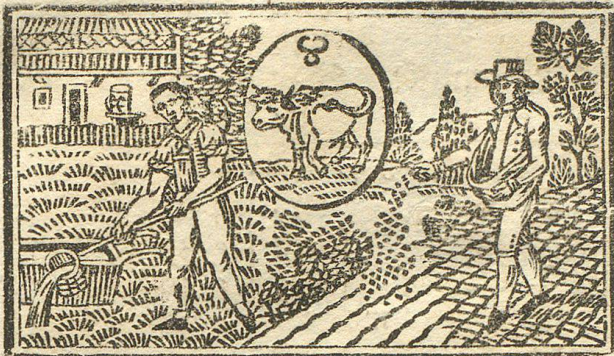
Altorf, donst. nach Sculi.
Appenzell, nach Mittfasten.
Arbon, mitw. vor Palmst.
Aigmos, 1 dienst.
Bozen, mont. nach Sculi.
Burgdorf, donst. vor Mittfast.
Davos, 1 und 29.
Flawyl, mitw. vor Joseph.
Gais, 1 dienst.
Gorgen, 2 donst.
Jlanz, 1 dienst. a. C.
Kastiel, 21.
Kyburg, mitw. vor Mar. Verk.
Luzern, 18.
Mainz, mont. nach Lätare.
Milden, 1 mitw.
Oetikon, donst. nach Sculi.
Olten, mont. vor Joseph.
Ragas, 20. Viehm.
Rehetobel, freyt. vor Palmst.
Schwyz, 17. — Seckingen, 9.
Seewis, 4.
Solothurn, dienst. nach Sculi.
Sonthofen, donst. nach Joseph.
Sursee, 6.
Teuffen, mont. vor Palmst.
Untersee, 1 mitw.
Uznach, samst. vor Lätare.
Vilmergen, 22.
Weiler, (Algäu) alle donstag und
Osterdienst.
Willisau, mont. vor Fetholl'n.

April.

Baden, 23.
Bernegg, dienst. auf Georg.
Bremgarten, Osterdienst.
Constanz, mont. nach Quasimo.
Diessenhofen, Osterdienst.
Eglisau, dienst. nach Georg.
Egg, mitw. nach Georg.
Ermatingen, 15.
Fideris, 1 dienst. a. C.
Frankfurt, Osterdienst.
Frauenfeld, letzten mont.

IV.	Neuer April	☾ Lauf.	Himmels Erschelung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter März
13. Steinigung Christi, Joh. 8. Sonnen-Aufgang 5, 40 m. Unterg. 6, 20 m.					
Sonnt	1 Judica	☿	II 38	Mehren-	12 38 20 Emanuel
Mont.	2 Abundus	☿	U. M.	☾ Erdferne	☉ theils
Dienst	3 Ignati	☿	0 28	☾ h beym ☾	☉
Mittw	4 Ambrosi	☿	I II	☾ 3, 2 m. A.	☉ schein
Donst	5 Martialis	☿	I 50	♂ ♀ ☉	☉ und
Freyt.	6 Demetri	☿	2 25		☉ Ost-
Samst	7 Celestin	☿	2 56	☐ h ♀	☉ wind,
14. Einzug Christi, Math. 21. Sonnen-Aufgang 5, 29 m. Unterg. 6, 31 m.					
Sonnt	8 Palmtag	☿	3 24		☉ bis-
Mont.	9 Sibilla	☿	3 50	△ ☽	☉ weilen
Dienst	10 Ezechiel	☿	Der ☾	☾ 4 beym ☾	☉ kühl,
Mittw	11 Philipp	☿	steht	☉ II, 59 m. A.	☉ fortan
Donst	12 Hohendonst.	☿	auf		☉ mel-
☉ Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. April					
Freyt.	13 Charfreyt.	☿	8 57	☐ h 4	☉ stens
Samst	14 Tiburti	☿	10 10		☉ heiter,
15. Auferstehung Christi, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 5, 17 m. Unterg. 6, 43 m.					
Sonnt	15 Ostertag	☿	II 16	☾ Erdnähe	☉ hierauf
Mont.	16 Ostermont.	☿	U. M.	☾	☉ etwas
Dienst	17 Osterdienst.	☿	0 13	☽ beym ☾	☉ Regen,
Mittw	18 Christof	☿	I 2	☾ 3, 57 m. A.	☉ bald
Donst	19 Potentiana	☿	I 42	☐ ☽ ☉	☉ aber
Freyt.	20 Hermann	☿	2 15	☉ in 8 10, 2 m. A.	☉
Samst	21 Anshelmus	☿	2 42		☉ wieder
16. Verschlossene Thür, Joh. 20. Sonnen-Aufgang 5, 5 m. Unterg. 6, 55 m.					
Sonnt	22 Quasimo	☿	3 II	♀ beym ☾	☉ schein,
Mont.	23 Georg	☿	3 36		☉ später-
Dienst	24 Albrecht	☿	4 4	♀ beym ☾	☉ hin
Mittw	25 Mary	☿	Der ☾		☉ öfters
Donst	26 Anacletus	☿	geht	☉ 3, 39 m. M.	☉ Finst.
Freyt.	27 Anastasi	☿	unter	♂ ♀ ♀	☉ unsichtb.
Samst	28 Vitalis	☿	9 35	♂ beym ☾	☉ trüb,
17. Vom guten Hirten, Joh. 10. Sonnen-Aufgang 4, 54 m. Unterg. 7, 6 m.					
Sonnt	29 Misericord	☿	10 27	☾ Erdferne	☉ auch
Mont.	30 Waldburg	☿	II 12	☾	☉ Regen.
Erste Viertel den 4 hat Sonnenschein. Vollmond den 11 hat schdn Wetter. Letzte Viertel den 18 hat Sonnenschein. Neumond den 26 kommt mit Regen.					

Der Stier.



Dürerer April ist nicht der Bauern Will, sonder Aprilen Regen ist ihnen gelegen.

nach ihrer Kompetenz, theils erst theils leztinstanzlich ab. Ein Appellationsgericht von 13 Mitgliedern spricht in letzter Instanz ab. Um ein Urtheil auszufällen, müssen 11 Glieder gegenwärtig, u. bey Verbrechen, die die Todesstrafe nach sich ziehen, muß das Gericht vollständig seyn. In Betreff der Grundsätze über Religions-Parität soll in den paritätischen Bezirksgerichten Obertoggenburg, Untertoggenburg, Rheinthal und Sargans diejenige Religionspartie, welche die Mehrzahl der Bevölkerung inne hat, ein Mitglied mehr als die andere wählen. In paritätischen Kreisen und Gemeinden obiger 4 Bezirke soll die Besetzung der Kreisgerichte, Gemeinräthe und gemeinsamen Verwaltungsräthe, zur Hälfte von jedem Religionstheil Statt finden; wo aber ein Religionstheil unter den Drittheil herabsinken würde, soll ihm noch der Drittheil der Stellen zukommen. Im Kleinen Rath und Appellationsgericht soll diejenige Religionspartie, welche die Mehrzahl der Bevölkerung inne hat, ein Mitglied mehr als die, welche die Minderzahl hat, besitzen. In den Gemeinds- und Verwaltungs- Behörden wechselt die

Gais, 1 dienst. Glarus, 23.
 Seiden, freyt. nach Georg.
 und alle freyt. Markt u. Viehm.
 Serisau, freyt. nach Georg.
 Sundwyl, 14 Tag v. der Landsgemeind, am dienst.
 Rnonau, letzten mont. Küblis, 3.
 Rüfnacht, 22.
 Lachen, Osterdienst.
 Langnau, letzten mitw.
 Lausanne, freyt. nach Quasim.
 Leipzig, Jubilate.
 Lichtensteig, mont. nach Quasim.
 Lindau, freyt. vor Jubilate.
 Lucens, 1 freyt.
 Luzern, Osterdienst.
 Meilen, letzten donst.
 Mosnang, mitw. nach Georg.
 Morsee, Ostermitw.
 Peterlingen, Osterdonst.
 Rankwyl, 4 und 15.
 Rapperschwyl, Ostermitw.
 Rheinfelden, letzten donst.
 Richtenschwyl, dienst. nach Georg.
 Rothwyl, 23.
 Schruns, (Bündten) 2.
 Schwyz, letzten mont.
 Seckingen, letzten mont.
 Seewis, 1.
 Sempach, 1 mont.
 Sidwald, donst. nach Georg.
 Solothurn, Osterdienst.
 Stein am Rhein, mitw. nach Georg.
 Sursee, mont. nach Georg.
 Süs, 12.
 Tamins, 1 dienst.
 Urnäsch, letzten donst.
 Uznach, samst vor Ostern.
 Vallendas, 2 dienst, a. C.
 Visis, letzten dienst.
 Wädenschwyl, donst. u. Ostern.
 Wäggis, und Wyl, 23.
 Zofingen, Osterdienst.
 Zug, Osterdienst.

V.	Neuer Maa	☾ Lauf.	Himmels Ercheinung und Witterung.	Tags- Länge	Alter	
Dienst	1 <i>Don. Jubel</i>		II 42	h beym ☾	14 19	19 Potentiana
Mittw	2 Athanasius		U. M.	* ♀ ♀ schein	23	20 Hermann
Donst	3 <i>Erfindung</i>		0 32	und	25	21 Konstantin
Freyt.	4 Florian		I 3	☾ 8, 4 m. M. schön	28	22 Cajus
Samst	5 Gotthard		I 31	Wet	31	23 Georg
16. Nach Trübsal Freud, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 44 m. Unterg. 7, 16 m.						
Sonnt	6 <i>Inbitale</i>		I 57	♂ ♀ ♀ ter,	14 33	24 Albrecht
Mont.	7 Juvenalis		2 24	☾ ♀ ♀ selten	36	25 Marx
Dienst	8 Stanislaus		2 52	4 beym ☾ trüb,	40	26 Anaclet.
Mittw	9 Beatus		3 21	mehren-	43	27 Anastas.
Donst	10 Gordian		Der ☾	* ♂ theils	46	28 Vitalis
Freyt.	11 Mamertus		steht	☉ 9, 4 m. M. ☾ Finst.	48	29 Peter
Samst	12 Panckraz		auf.	unsichtb.	50	30 Waldburg
☉ Anbruch des Tags um 2, 12 m. Abschied um 9, 48 m. <i>Maa</i>						
17. Jesus verheißt den Trüster, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 36 m. Unterg. 7, 24 m.						
Sonnt	13 <i>Cantate</i>		10 5	☾ Erdnähe wieder	14 52	1 Phil. Jak.
Mont.	14 Bonifacius		10 56	☾ * ♀ ♀ hetter	54	2 Athanasi.
Dienst	15 Sophia		11 40	♂ beym ☾ und	57	3 * Erfindung
Mittw	16 Peregrin		U. M.	lieb-	15 1	4 Florian
Donst	17 Moses		0 21	☾ 11, 36 m. M. lich;	5	5 Gotthard
Freyt.	18 Isabella		0 52	hierauf	8	6 Paravizin
Samst	19 Potentiana		1 19	△ 4 ♂ bis	10	7 Juvenalis
18. So ihr den Vater bittet, Joh. 1. Sonnen-Aufgang 4, 28 m. Unterg. 7, 32 m.						
Sonnt	20 <i>Rogate</i>		1 43	♀ beym ☾ weilen	15 12	8 Stanisl.
Mont.	21 Constantin		2 10	☉ in II 10, 22 m. A.	14	9 Beatus
Dienst	22 Helena		2 36	♀ beym ☾ Regen,	16	10 Gordianus
Mittw	23 Dietrich		3 4	fortan	18	11 Mamertus
Donst	24 <i>Auffahrt</i>		Der ☾	♀ beym ☾ unbe-	20	12 <i>Auffahrt</i>
Freyt.	25 Urbanus		geht	☉ 7, 17 m. U. ständig,	22	13 Servatius
Samst	26 Beda		unter	♂ beym ☾ manch-	24	14 Bonifacius
19. h. Geistes Zeugniß, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 20 m. Unterg. 7, 40 m.						
Sonnt	27 <i>Exaudi</i>		9 10	☾ Erdferne mal	15 26	15 Sophia
Mont.	28 Wilhelm		9 53	h beym ☾	27	16 Peregrin
Dienst	29 Maximilian		10 28	☉ h 4 schein,	28	17 Moses
Mittw	30 Hiob		11 1	dann	29	18 Isabella
Donst	31 Petronella		11 27	△ ♀ trüb	30	19 Potent.
Erste Viertel den 4 hat schön Wetter. Vollmond den 11 hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 17 komt mit Regen. Neumond den 25 ist unbeständig.						

Majus, May hat 31 Tage.

Die Zwillinge.



Wenn es in diesem Monat kalt und viel Reifen gibt, so ist es der Frucht und den Reben schädlich.

Die Vorsteher = Stelle nach jeder Amtsdauer, wenn die Behörde von jedem Religionstheil zur Hälfte, nur zur dritten Amtsdauer aber, wenn sie von dem einen Theil nur zum Drittheil besetzt wird. In den Bezirks- und Kreisgerichten, Gemeinds- und Verwaltungsräthen sollen die Sekretairs jederzeit in Parität mit dem Präsidenten gestellt werden. Um als Gemeinds- oder Verwaltungs- Rath gewählt zu werden, muß man, nebst den Eigenschaften der Stimmfähigkeit, 500 Schweizer- Franken steuerbares Vermögen besitzen, und das 25 Jahr angetreten haben. Die 5 Mitglieder des Kreisgerichts werden von den Kreisversammlungen gewählt; und aus denselben bestellt die Regierung den Kreisammann. Um als Mitglied in das Kreisgericht gewählt zu werden, muß man das 30 Jahr angetreten haben, und ein steuerbares Vermögen von 800 Schweizer- Franken besitzen. Die Statthalter der Bezirke werden von dem Kleinen Rath aus Bewohnern und Aktivbürgern des betreffenden Bezirks gewählt. Der Große Rath wird aus direkten und indirekten Wahlen gebildet, durch welche 84 Plätze auf die Katholiken und 66 auf die Reformirten fallen, und zwar in einer dreyfachen

Rei-

Alberschwendi, 4.
 Altorf, donst. vor Pfingst.
 Altstädten, 1 mitw. a. C.
 Appenzell, 1 mitw.
 Aarau, letzten mitw.
 Arbon, mont. nach Auffahrt.
 Bischofzell, mont. vor Auffahrt.
 Bremgarten, mitw. vor Pfingst.
 Brugg, 2 dienst.
 Chur, 12 — Closters, 28.
 Davos, 22. Eck, (Bregenzeralb) 2.
 Flums, letzten dienst.
 Gezis, 14. — Fürstenu, 5.
 Glarus, und Gohau, 1 mont.
 Gottlieben, 1 mont.
 Jenaz, 30 — Jlanz, 22. a. C.
 Küblis, 30 — Lutrach, 9.
 Luzern, 14 Tag vor Auffahrt.
 Olten, mont. nach 7 Erfindung.
 Peterlingen, donst. vor Pfingst.
 Pessikon, 8.
 Rankwyl, 2 und 15.
 Rheinegg, mont. nach Cantate.
 Rheinfelden, 1 mitw.
 Roggel, 1 samst.
 Rorschach, donst. vor Pfingst.
 Roveredo, 22 bis 26.
 Savien, 1 mont. a. C.
 Seewis, 2. — Schiers, 5.
 Schwellbrunn, 2 dienst.
 Solothurn, dienst. nach Cantate.
 St. Gallen, samst. vor Auffahrt.
 Stalla, 5. — Steckborn, 1 donst.
 Thun, 2 mitw.
 Tiefenkast. n, 5.
 Tinzen, 1 mont.
 Untersee, 1 mitw.
 Urmein, 2 freyt. a. C.
 Uznach, 1 dienst.
 Waldshut, 1.
 Weinfelden, 1 mitw.
 Wildhaus, 2 letzten dienst.
 Willisau, 4.
 Winterthur, donst. vor Auffahrt.
 Wyl, 1 dienst.
 Zürich, 1.

VI.	Neuer Brachmonat	☾ Lauf.	Himmels Ercheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter May
Freyt.	1 Nicodemus	U. M.	* ☽ ♀ Abwech-	15 31 20	Christian
Samst.	2 Marcellinus	o 1) 9, 29 m. U. selnd	= 32 21	Conitant.
22. Sendung des h. Geistes, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 15 m. Unterg. 7, 45 m.					
Sonnt.	3 Pfingsten	o 25	☉	15 33 22	Pfingsten
Mont.	4 Pfingstmont.	o 49	* h ♀ schein	= 34 23	Pfingstm.
Dienst.	5 Pfingstdienst	1 18	und	= 35 24	Johanna
Mittw.	6 Fronfasten	1 50	Δ 4 ♀ Regen,	= 36 25	Urbanus
Donst.	7 Casimir	2 27	fortan	= 37 26	Beda
Freyt.	8 Medardus	Der ☽	☿ ♀ ☉ unbe-	= 38 27	Luzianus
Samst.	9 Miriam	steht	☉ 4, 25 m. U. ständig,	= 39 28	Wilhelm
23. Von der Wiedergeburt, Joh. 3. Sonnen-Aufgang 4, 11 m. Unterg. 7, 49 m.					
Sonnt.	10 Dreyfaltigk.	auf ☾ ☾	Erdnähe bald	15 40 29	Dreyfaltigk.
Mont.	11 Barnabas	9 33	aber	= 41 30	Felix
Dienst.	12 Basilides	10 15	☽ beym ☾ mehr	= 42 31	Petronella
☼ Anbruch des Tags um 1, 3 m. Abschied um 10, 57 m. Brachmonat					
Mittw.	13 Felicitas	10 46	anhal-	= 43	1 Nicodem.
Donst.	14 Frohnleichn.	11 16	* ☽ tender	= 44	2 Marcellin
Freyt.	15 Vitus	11 42	☐ h 4 ☉	= 45	3 Erasmus
Samst.	16 Justina	U. M. ☾	9, 3 m. M. schein	= 46	4 Eduard
24. Vom reichen Mann, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Unterg. 7, 53 m.					
Sonnt.	17 Gaudenz	o 11	♀ beym ☾ und	15 47	5 Reinhard
Mont.	18 Arnold	o 36	mehren-	= 47	6 Gottfried
Dienst.	19 Gervasius	1 4	♂ ☽ h theils	= 48	7 Casimir
Mittw.	20 Silverius	1 33	schön	= 48	8 Medard.
Donst.	21 Albanus	2 6	Längst. Tag. Wetter;	= 48	9 Miriam
Freyt.	22 10000 R.	2 42	☉ in ☽ 6, 56 m. M.	= 47	10 Onophrius
Samst.	23 Edeltrud	Der ☾	Sommers Anfang	= 47	11 Barnabas
25. Vom großen Abendmahl, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Unterg. 7, 53 m.					
Sonnt.	24 Joh. Täufer	geht ☉	10, 41 m. M. ☾	15 46	12 Basilides
Mont.	25 Eberhard	unter ☾	Erdfene später	= 46	13 Felicitas
Dienst.	26 Paulus	8 58	Δ ♀ hin	= 45	14 Ruffinus
Mittw.	27 7 Schläfer	9 27	wieder	= 45	15 Vitus
Donst.	28 Benjamin	9 55	☐ 4 ☉ öfters	= 44	16 Justina
Freyt.	29 Peter Paul	10 20	abwech-	= 43	17 Gaudenz
Samst.	30 Pauli Ged.	10 46	* ♀ ♀ selnd.	= 42	18 Arnold

Erste Viertel den 2 ist unbeständig.

Vollmond den 9 hat schön Wetter.

Letzte Viertel den 16 hat Sonnenschein.

Neumond den 24 ist abwechselnd.

Junius , Brachmonat hat 30 Tage.

Der Krebs.



Ein dürrer Brachmonat bringt ein schlechtes Jahr, so er allzu naß, leeret er Scheuren und Faß, hat er aber zuweilen Regen, dann gibt er reichen Segen.

Reihenfolge, nämlich: für die erste Reihenfolge wählen sämtliche Wahlkreise unmittelbar 51 Mitglieder; für die zweite wählen Bezirks-Wahlkorps 49 Mitglieder; die dritte von 50 Mitgliedern, wird von einem Kantons-Wahlkorps vorgeschlagen und von dem Großen Rath selbst ernannt. 1te Reihenfolge: in jedem Wahlkreise ernannt die Versammlung der, die politischen Rechte ausübenden Bürger, aus Bürgern oder wahlfähigen Einwohnern des Kreises, einen Abgeordneten in den Großen Rath — die Stadt St. Gallen aber 8. Das Alter von 30 Jahren ist das einzige Wahlbarkeits-Bedingniß dieser Ernennung. 2te Reihenfolge: die Mitglieder dieser Klasse werden in den sämtlichen Bezirken aus Bürgern oder wahlfähigen Einwohnern des Bezirks, welche das 30. Jahr angetreten haben, u. 4000 Schweizerfranken steuerbares Vermögen besitzen, durch Wahlkorps, und zwar nach einem auf Bevölkerung und Religionstheile gegründeten Verhältniß, erwählt. 3te Reihenfolge: Die 50 Mitglieder dieser Klasse, wovon der Stadt St. Gallen ebenfalls acht zugetheilt werden müssen, wer-

Altorf, donst. nach Pfingst.
 Alvenauer-Bad, 1 mont.
 Appenzell, letzten mitw.
 Biberach, Pfingstmitw.
 Bischofzell, donst. nach Fronleichn.
 Bozen, freyt. nach Fronleichn.
 Burgdorf, donst. nach Pfingst.
 Churwalden, drey Tage vor dem
 Alvenauer-Badermarkt, Viehm.
 Dornbirn, Pfingstdienst.
 Feldkirch, 24.
 Lachen, Pfingstdienst.
 Lichtensteig, mont. nach Dreyf.
 Luzern, Pfingstdienst.
 Mellingen, Pfingstdienst.
 Morsee, letzten mitw.
 Murten, Pfingstmitw.
 Nördlingen, 14 T. nach Pfingst.
 Obervaz-Seid, 1 dienst.
 Rapperschwyl, Pfingstmitw.
 Ravenspurg, 15.
 Reams, 22.
 Roggell, 23.
 Rothwyl, 24.
 Saleg, 24. — Salaz, 11.
 Schaffhausen, Pfingstdienst.
 Sempach, 1 mont.
 Sidwald, 1 donst.
 St. Antöni, 17.
 Straßburg, 24. — Sursee, 26.
 Tiran, Pfingstdienst.
 Vals, (Plaz) 13.
 Dilmorgen, 22.
 Weiler, (Allgäu) 18 und 25.
 Wyl, dienst. nach Dreyfalt.
 Zillis, 8.
 Zofingen, Pfingstdienst.
 Zug, Pfingstdienst.
 Zurzach, Pfingstdienst.
 Zürich, 14 Tag nach Pfingst.

Das Herz bedarf ein zweites
 Herz: getheilte Freud ist dop-
 pelte Freud, und getheilter
 Schmerz nur halber Schmerz.

VII.	Neuer Heumonath	☾ Lanf.	Himmels Erſcheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Brach m.
26. Vom verlorenen Schaf, Luc. 15. Sonnen-Aufgang 4, 9 m. Unterg. 7, 51 m.					
Sonnt.	1 3 Theobald	☾ II 9	♂ ♀ ☉ ☽	15 41	19 Gervasius
Mont.	2 M. Heimsf.	☾ II 39	☾ 7, 43 m. M. schein,	40	20 Silverius
Dienst.	3 Cornelius	☾ U. M.	dann	39	21 Albanus
Mittw.	4 Ulrich	☾ 0 15	♂ ♀ ♀ wieder	38	22 10000 N.
Donst.	5 Balthaser	☾ 0 53	Regen,	37	23 Edeltrud
Freyt.	6 Esajas	☾ I 37	☽ ☽ hierauf	36	24 Joh. Tauf.
Samst.	7 Joachim	☾ Drr ☾	☾ ☾ Erdnähe mehr	35	25 Eberhard
27. Balken im Auge, Luc. 6. Sonnen-Aufgang 4, 14 m. Unterg. 7, 46 m.					
Sonnt.	8 4 Schug E. S.	☾ steht	☾ II, 7 m. U. anhal-	15 34	26 Paulus
Mont.	9 Cirillus	☾ auf.	☽ beym ☾ tend	33	27 7 Schläfer
Dienst.	10 7 Brüder	☾ 8 37	♂ ♀ ☉ ☽	32	28 Benjamin
Mittw.	11 Kachel	☾ 9 8	schein,	31	29 Peter Paul
Donst.	12 Nathanael	☾ 9 38	☐ ♀ ♀ schön	30	30 Pauli Ged.
☼ Anbruch des Tags um 1, 26 m. Abschied um 10, 34 m.					
Freyt.	13 Heinrich	☾ 10 6	und	28	1 Theobald
Samst.	14 Bonavent	☾ 10 31	♀ beym ☾ warm	26	2 M. Heimsf.
28. Christus lehrt im Schiff, Luc. 5. Sonnen-Aufgang 4, 19 m. Unterg. 7, 41 m.					
Sonnt.	15 5 Margareth	☾ 10 59	☾ 9, 11 m. U. Wet-	15 24	3 Cornelius
Mont.	16 Bertha	☾ 11 28	ter,	21	4 Ulrich
Dienst.	17 Lidia	☾ 11 59	☐ ♀ ♀ dann	17	5 Balthaser
Mittw.	18 Hartmann	☾ U. M.	etwas	16	6 Esajas
Donst.	19 Rosina	☾ 0 40	♂ ☽ ☉ trüb	15	7 Joachim
Freyt.	20 Elias	☾ 1 19	und	13	8 Kiltan
Samst.	21 Urbogast	☾ 2 4	☾ ☾ Erdferne bis	11	9 Cyrillus
29. Pharifäer Ruhm, Math. 5. Sonnen-Aufgang 4, 24 m. Unterg. 7, 36 m.					
Sonnt.	22 6 S. S. M. M.	☾ 2 57	♀ beym ☾ weilen	15 9	10 7 Brüder
Mont.	23 Elsbeth	☾ Der ☾	☉ in ☽ 5, 47 m. U.	7	11 Kachel
Dienst.	24 Christina	☾ geht	☾ I, 20 m. M. Or. Anf.	5	12 Nathan
Mittw.	25 Jakob	☾ unter	Regen,	3	13 Heinrich
Donst.	26 Anna	☾ 8 24	♀ beym ☾ hernach	0	14 Bonavent
Freyt.	27 Magdalena	☾ 8 48	wieder	14 58	15 Margareth
Samst.	28 Pantaleon	☾ 9 15	♂ ☽ ♀ unbe-	56	16 Bertha
30. Jesus speist 4000 Mann, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 4, 33 m. Unterg. 7, 27 m.					
Sonnt.	29 7 Beatrix	☾ 9 43	ständiger	14 54	17 Lidia
Mont.	30 Jacobea	☾ 10 12	☐ ☽ ♀ ☉	52	18 Hartmann
Dienst.	31 Germanus	☾ 10 46	☾ 3, 35 m. U. schein.	50	19 Rosina

Erste Viertel den 2 kommt mit Regen.

Vollmond den 8 hat Sonnenschein.

Letzte Viertel den 15 hat trübe Witterung.

Neumond den 24 ist unbeständig.

Julius, Heumonath hat 31 Tage.

Der Löwe.



Was Julius und Augustus an dem Weine nicht kochen,
das kann der September auch nicht braten.

werden von dem Großen Rath aus einer dreifachen Vorschlagsliste ernannt, welche durch ein Wahlkollegium, das der Kleine Rath, das Appellationsgericht und die Bezirks-Statthalter vereinigt bilden, verfertiget wird. Das Vermögensbedingniß dieser Klasse ist ebenfalls 4000 Schweizer-Franken. Alle Mitglieder des Großen Rathes treten von 3 zu 3 Jahren zum Drittheil aus, können aber sogleich wieder gewählt werden. Den ersten und zweiten Austritt bestimmt das Loos. Die austretenden oder sonst abgehenden Mitglieder werden alljährlich von der gleichen Stelle ersetzt, von der sie gewählt wurden, und auf gleiche Art. Die unmittelbaren Mitglieder des Großen Rathes sollen durch die Kreise entschädiget werden. Jeder Bezirk bildet ein Wahlkorps von Wahlmännern, die durch die Kreis-Versammlungen gewählt werden; jeder Kreis ernennt deren 6, nach den aufgestellten Paritäts-Grundsätzen. Die unmittelbar in den Großen Rath Abgeordneten sind zugleich Mitglieder des Bezirks-Wahlkorps, werden aber dem Kreis an seiner Zahl Wahlmänner abgerechnet, und zwar nach der Re-

Ablentschen, freyt. vor Jakob.
Appenzell, letzten mitw.
Arau 1 mitw.
Arburg, 2.
Augsburg, 4.
Bischofszell, donst. vor Jakob.
Bregenz, 25.
Davos, 6.
Seidelberg, mont. nach Marge.
Herzogenbuchsee, 1 mitw.
Zutwyl, 2 mitw. nach Jakob.
Jlanz, 27.
Kläfen, 15.
Langnau, mitw. nach Marge.
Lucens, 1 freyt.
Mainz, 25.
Memmingen, 5.
Meyenberg, 4.
Milden, 1 mitw.
Olten, 1 mont.
Rheinegg, 25.
Seckingen, 25.
Sempach, 9.
Untersee, 1 mitw.
Divis, dienst. nach M. Magd.
Waldshut, 25.
Weinfeldern, mitw. vor Marge.
Willisau, 4.

Wahre Bescheidenheit gleicht
dem dickbelaubten Baume, der
unter seinen Blättern die Früchte
verbirgt, die er trägt.

Der Schwäger gleicht einer
Mühle, man hört wohl das
Klappern, sieht aber das Mehl
nicht.

VIII.	Neuer Augustmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Heim.
Mittw	1 Petri Kettenf.	☾ II 27	Unbe-	14 48	20 Elias
Donst	2 Portiunkula	☾ u. M.	♂ ♀ ständig,	45	21 Urbogast
Freyt.	3 Josias	☾ 0 26	doch	42	22 M. Magd.
Samst	4 Dominicus	☾ I 15	☾ ☾ Erdn. meistens	40	23 Elisabeth
31. Falscher Prophet, Math. 7. Sonnen-Aufgang 4, 43 m. Unterg. 7, 17 m.					
Sonnt	5 Oswald	☾ 2 21	♂ ☽ ☾ ☉	14 37	24 Christina
Mont.	6 Sixtus	☾ Der ☾	☽ beym ☾ schein,	34	25 Jakob
Dienst	7 Afra. Heinrike	☾ steht	☉ 6, 16 m. M. bis	32	26 Anna
Mittw	8 Ciriacus	☾ auf	weilen	30	27 Magdal.
Donst	9 Romanus	☾ 8 8	△ ♀ ♂ mit	27	28 Pantal.
Freyt.	10 Laurentz	☾ 8 33	Regen	24	29 Beatrix
Samst	11 Gottlieb	☾ 9 3	♀ beym ☾ unter-	21	30 Jakobea
32. Ungerechter Haushalter, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 51 m. Unterg. 7, 9 m.					
Sonnt	12 Clara	☾ 9 34	brochen,	14 17	31 German
☉ Anbruch des Tags um 2, 41 m. Abschied um 9, 19 m. Augustm.					
Mont.	13 Hipolitus	☾ 10 7	♂ ♀ ☉ dann	14	1 Pet. Kett.
Dienst	14 Samuel	☾ 10 41	☉ 0, 25 m. A. wieder	11	2 Portiunk.
Mittw	15 Mar. Himmelf.	☾ 11 19	☉	8	3 Josias
Donst	16 Rochus	☾ u. M.	* ♀ schein,	5	4 Dominic.
Freyt.	17 Liberatus	☾ 0 27	☾ ☾ Erdsferne hierauf	2	5 Oswald
Samst	18 Amos	☾ 0 51	☐ ☽ ♀ unbe-	13 58	6 Sixtus
33. Jesus weint über Jerusalem, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 5, 2 m. Unterg. 6, 58 m.					
Sonnt	19 Sebaldus	☾ I 46	☽ beym ☾ ständig,	13 54	7 Afra
Mont.	20 Bernhard	☾ 2 44	manch-	50	8 Ciriacus
Dienst	21 Privatus	☾ Der ☾	♀ beym ☾ mal	47	9 Roman
Mittw	22 Alphons	☾ geht	☉ 3, 7 m. A. auch	44	10 Laurentz
Donst	23 Zachäus	☾ unter	Nebel,	41	11 Gottlieb
Freyt.	24 Bartholome	☾ 7 23	☉ in 11 0, 19 m. M.	40	12 Bleiche
Samst	25 Ludwig	☾ 7 51	Orions Ende. nachher	36	13 Hipolitus
34. Pharisäer und Zöllner, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 5, 14 m. Unterg. 6, 46 m.					
Sonnt	26 Severinus	☾ 8 21	♂ beym ☾ ☉	13 33	14 Samuel
Mont.	27 Gebhard	☾ 8 53	schein	29	15 Mar. Himm.
Dienst	28 Augustin	☾ 9 34	* ☽ und	26	16 Rochus
Mittw	29 Joh. Enth.	☾ 10 19	☾ 9, 57 m. A. schön	23	17 Liberatus
Donst	30 Adolph	☾ 11 13	△ ♀ ♂ Wet-	19	18 Amos
Freyt.	31 Rebecca	☾ u. M.	☾ ☾ Erdnähe. ter.	16	19 Sebaldus

Vollmond den 7 kommt mit Regen.
Neumond den 22 ist unbeständig.

Letzte Viertel den 14 hat Sonnenschein.
Erste Viertel den 29 hat schön Wetter.

Augustus, Augustmonat hat 31 Tage.

Die Jungfrau.



Viel Sonnenschein im Augustmonat bringet guten Wein, wozu auch die hellen Nächte helfen.

Religion, von der sie sind. Der Statthalter führt den Vorsitz im Wahlkorps, und hat nur Stimme in demselben, insofern er als Wahlmann gewählt worden ist. Die Glieder des kleinen Rathes werden von dem großen Rath für 9 Jahre ernannt; von 3 zu 3 Jahren tritt ein Drittheil desselben aus. Die Austretenden sind wieder wählbar. Um in den kleinen Rath wählbar zu seyn, muß man 6000 Schw. Frk. steuerbares Vermögen besitzen. Der große Rath ernennt in oder außer seiner Mitte die Mitglieder des Appellations-Gerichts für 9 Jahr; die Erneuerung geschieht ebenfalls zum Drittheil, und die Austretenden sind gleichermaßen wieder wählbar. Der zu Erwählende muß 6000 Schweizerfranken steuerbares Vermögen besitzen, und während 5 Jahren eine gerichtliche Stelle bekleidet haben, oder Mitglied einer obern Behörde gewesen seyn; den Präsidenten wählt der große Rath aus den Mitgliedern. Die Bezirksgerichte bestehen aus 9 Mitgliedern, die aus einem zweifachen Vorschlag der Bezirkswahlmänner, und einem einfachen Vorschlag des Appellationsgerichts auf 9 Jahre ernannt, und gleichfalls von 3 zu 3 Jahren erneuert

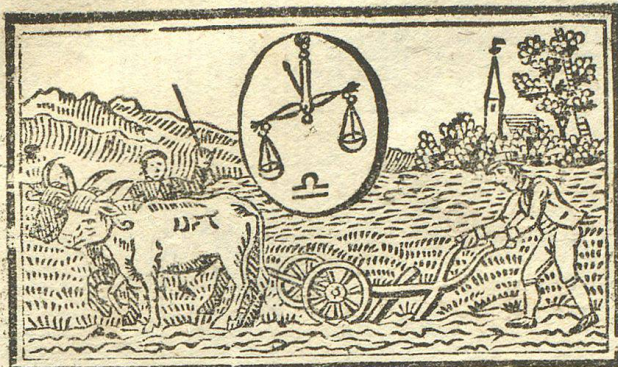
Altstätten, mont. nach M. Himm.
 Appenzell, letzten mitw.
 Aarau, 1 mitw.
 Bischofzell, mont. nach Augustin.
 Bremgarten, mont. vor Barthol.
 Diessenhofen, mont. nach Laurentz.
 Degersheim, mont. nach Barthol.
 Einsiedlen, letzten mont.
 Glarus, dienst. vor M. Himmelf.
 Lachen, dienst. vor Barthol.
 Mels, donst. nach Barthol.
 Mellingen, mont. nach Laurentz.
 Rapperschwyl, mitw. vor Barthol.
 Rheinfelden, donst. nach Barthol.
 Schaffhausen, 24.
 Schwarzenberg, 9.
 Schwellbrunn, dienst. vor Barthol.
 Solothurn, 1 dienst.
 Steckborn, donst. vor Barthol.
 Sulzberg, 10. Sursee, 28.
 Ueberlingen, mitw. nach Barthol.
 Urnäsen, 2 mont.
 Wattwyl, 2 mitw.
 Willisau, 10. — Zofingen, 24.
 Zurzach, letzten mont.

Herbstmonat.

Alberschwendi, 19 und 29.
 Andeer, 22.
 Appenzell, mont. nach Mauriz.
 Bezaun, mont. vor Micheli.
 Biberach, 30. — Bonaduz, 29.
 Bogen, 8. — Churwalden, 23.
 Chur, 26. 27 und 28 Viehm.
 Closter, 26. — Constanz, 9.
 Davos, 27 Viehm.
 Dornbirn, dienst. nach Mathai,
 die andern 2, 14 Tag hernach.
 Eck, (Bregenzerwald) 16 und 30.
 Elgg, mitw. nach Micheli.
 Feldkirch 29 — Frankfurt, 3.
 Gezis, mont. vor Mathai.
 Glarus, 21 — Grabs, 19.
 Gofau, mont. nach Micheli.
 Guarda, 30. Hundwyl, 1 dienst.

IX.	Neuer Herbstmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tags Länge.	Alter August.
Samst	1 Berena	☾ 1 —		Regen	13 13 20 Bernhard
35. Der Stamme redet, Marc. 7. Sonnen-Aufgang 5, 24 m. Unterg. 6, 36 m.					
Sonnt	2 12 Absalon.	☾ 1 20	☽ beym ☾	und	☽ 9 21 Privatus
Mont.	3 Theodos.	☾ 2 34	☽ 4 ☽	☉	☽ 6 22 Alphons
Dienst	4 Ester	☾ Der ☾		schein,	☽ 3 23 Zachäus
Mittw	5 Hercules.	☾ steht	☉ 3, 15 m. U.	ferner	☽ 12 59 24 Barthol.
Donst	6 Magnus	☾ auf		abwech-	☽ 56 25 Ludwig
Freyt.	7 Regina.	☾ 7 9	☽ beym ☾	selnd,	☽ 52 26 Genesius
Samst	8 Maria Geb.	☾ 7 40		doch	☽ 48 27 Gebhard
36. Barmherziger Samariter, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 36 m. Unterg. 6, 24 m.					
Sonnt	9 13 Egid.	☾ 8 12	* h	öfters	☽ 12 44 28 Augustin
Mont.	10 Sergi	☾ 8 48	☽ ☽ ☽	schön	☽ 42 29 Joh. Enth.
Dienst	11 Regula	☾ 9 26		Wetter	☽ 39 30 Adolph
Mittw	12 Tobias	☾ 10 7	△ 4	mit	☽ 35 31 Rebecca
☉ Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. Herbst m.					
Donst	13 Hector.	☾ 10 54	☾ 6, 18 m. M.	☉	☽ 31 1 Berena
Freyt.	14 † Erhöhung	☾ 11 49	☾ ☾ Erdferne	schein,	☽ 27 2 Absalon
Samst	15 Fortunat	☾ U. M.		fortan	☽ 24 3 Theodos
37. Von 10 Ausfägigen, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 48 m. Unterg. 6, 12 m.					
Sonnt	16 14 Joel	☾ 0 41	☐ ☽ 4	unbe-	☽ 12 20 4 Ester
Mont.	17 Lambert	☾ 1 42		ständig,	☽ 16 5 Hercules
Dienst	18 Rosa	☾ 2 44	* 4	bis-	☽ 14 6 Magnus
Mittw	19 Fronfasten	☾ 3 51	☽ beym ☾	weilen	☽ 12 7 Regina
Donst	20 Innocent	☾ Der ☾	☽ beym ☾	auch	☽ 10 8 M. Geb.
Freyt.	21 Matheus	☾ geht	☉ 4, 7 m. M.	Nebel;	☽ 7 9 Egidius
Samst	22 Mauriz	☾ unter	☾ Tag und Nacht gleich.		☽ 4 10 Sergi
38. Ungerechter Mammon, Math. 6. Sonnen-Aufgang 6, 0 m. Unterg. 6, 0 m.					
Sonnt	23 15 Thecla.	☾ 7 5	☉ in ☾ 8, 59 m. U.		☽ 12 0 11 Regula
Mont.	24 Libert	☾ 7 44	Herbsts Anfang		☽ 11 56 12 Tobias
Dienst	25 Cleophas	☾ 8 28		hierauf	☽ 53 13 Hector
Mittw	26 Cyprian	☾ 9 19	☽ ☽ ☉	☉	☽ 50 14 † Erhöb.
Donst	27 Cosmus	☾ 10 20	☾	schein	☽ 47 15 Fortunat
Freyt.	28 Wencesl.	☾ 11 26	☾ 3, 49 m. M.	und	☽ 44 16 Joel
Samst	29 Michael	☾ U. M.	☾ Erdnähe	Dann	☽ 40 17 Lambert
39. Vom Todten zu Nain, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 12 m. Unterg. 5, 48 m.					
Sonnt	30 16 Hieronim.	☾ 0 31	☽ beym ☾	Regen.	☽ 11 36 18 Rosa
Vollmond den 5 hat schön Wetter.			Letzte Viertel den 13 hat Sonnenschein.		
Neumond den 21 ist unbeständig.			Erste Viertel den 28 kommt mit Regen.		

Die Wage.


































So viel Reifen und Schnee vor Micheli, so viel sollen nach Waldburgi auch kommen.

werden; aus ihrer Mitte wählt der kleine Rath den Präsidenten. Streitigkeiten zwischen Korporationen beider Religionstheile über religiöse und kirchliche Gegenstände werden durch Schiedsrichter, welche die streitenden Parteyen nach Vorschrift zu gleichen Sätzen wählen, u. erforderlichen Falls von einem durch das Loos zu bezeichnenden Obmann ausgeglichen, oder ohne Weiterziehung richterlich entschieden. Die Ehesachen u. s. w. sind jedem Religionstheil nach seinen kirchlichen Grundsätzen zu besorgen überlassen, und die Reformirten haben ein besonderes Ehegericht aus 6 weltlichen und 3 geistlichen Mitgliedern bestehend. Ihr Kirchen und Erziehungswesen aber steht unter einem Zentralrath, der aus 6 Mitgliedern weltlichen Standes, die von dem evangelischen Theil des großen Rathes ernannt werden, und dem evangelischen Landammann als Vorsitzer zusammengesetzt ist, und von 3 zu 3 Jahren erneuert wird. Er ernennt die weltlichen Mitglieder in den Kirchenrath, zur jährlichen Synode, die Kommitirten zu den Versammlungen des Erziehungsrathes und die Schulinspektoren. Unter der Aufsicht des Erziehungsrathes stehen auch die Privat-Erziehung-

Jenaz, und Ilanz, 25.
Langenthal, den 3 dienst.
Langnau, mitw. nach † Erhdbh.
Langwies, 26. Lausane, 2 freyt.
Lautrach, 19. — Leipzig, 29.
Luzern, 23. — Meis, 26.
Malans, donst. nach † Erhdbh.
Olten, 1. mont.
Peterlingen, donst. vor Mathäl.
Pfeffers, 21.
Rantwyl, 22. Ravenspurg, 14.
Rehetobel, letzten freyt.
Rheinwald, 17.
Roggel, mitw. nach Micheli.
Rothwyl, 14. — Sales, 29.
Savien, 24.
Schellenberg, mitw. nach Micheli.
Schrans, (Wändten) 22.
Schwarzenberg, 18.
Sidwald, donst. nach † Erhob.
Solothurn, dienst. nach M. Geb.
Sonthofen, 14.
Speicher, mont. vor Mathäl.
Stauffen, 12. 28.
Steinsberg, 22. St. Johann, 30.
St. Maria, (Münsterthal) 22.
Thun, letzten mitw.
Thuis, 25. — Vallendas, 28.
Untersee, freyt. nach † Erhdbh.
Wildhaus, dienst. vor † Erhdbh.
Wyl, dienst. n. Micheli. Zürich, 11.

Weinmonat.

Altorf, 2 donst. — Aarau, 3 mitw.
Alvenau, 5. Andelsbuch, 16.
Appenzell, mitw. nach Galli.
Au, (Bregenzwald) donst. vor G.
Azmos, dienst. vor Sim. Jud.
Basel, 28. — Bregenz, 17.
Bezau, donst. nach Galli.
Bludenz, 2. und alle 14 Tag bis B.
Brugg, dienst. vor Sim. Jud.
Burgdorf, mitw. nach Galli.
Conters, 29. Davos, 20. Niehm.
Disentis, 20. Einsidlen, 1 mont.
Settan, 3. Slawyl, letzten donst.

X.	Neuer Weinmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tagslänge.	Alter Herbst m.
Mont.	1 Rosentr. Fest	 1 45		trüb	11 33 19 Januar
Dienst	2 Leodegar	 2 57	♂ ☽ ♀	mit	30 20 Innocent
Mittw	3 Leonti	 4 9		Regen,	26 21 Matheus
Donst	4 Franz	 Der ☾	♀ beym ☾	hierauf	23 22 Mauritz
Freyt.	5 Placidus	 steht	☉ 2,56 m. M.	☉	16 23 Tecla
Samst	6 Angela	 auf.		schein,	12 24 Liberi
40. Vom Wassersüchtigen, Luc. 24 Sonnen-Aufgnag 6, 25 m. Unterg. 5, 35 m.					
Sonnt	7 17 Judith	 6 52	♂ ♀ ☉	dann	11 8 25 Eleophas
Mont.	8 Pelagi	 7 30		wieder	4 26 Cyprian
Dienst	9 Dionisi	 8 11	* ♀ ♂	trüb,	10 59 27 Cosmus
Mittw	10 Gideon	 8 57		ferner	55 28 Wencesl.
Donst	11 Burkhard	 9 49	☾ ☾ Erdferne	hin	51 29 Michael
Freyt.	12 Gerold	 10 44	♂ beym ☾	unbe-	49 30 Hieron.
☀ Anbruch des Tags um 4, 46 m. Abschied um 7, 14 m. Wein m.					
Samst	13 Colmanus	 11 41	☾ 1,51 m. M.	ständig,	47 1 Kemigi
41. Vornehmstes Gebott, Math. 22. Sonnen-Aufgang 6, 35 m. Unterg. 5, 25 m.					
Sonnt	14 18 Calixtus	 u. M.	☐ ♀ ☉	bis	10 44 2 Leodegar
Mont.	15 Theresia	 0 38		weilen	41 3 Leonti
Dienst	16 Gallus	 1 39	♂ ♀ ♀	☉	37 4 Franz
Mittw	17 Justus	 2 46		schein,	34 5 Placidus
Donst	18 Lucas	 3 54	☐ ☽ ☉	dann	31 6 Angela
Freyt.	19 Ferdinand	 Der ☾		trüb;	27 7 Judith
Samst	20 Wendelin	 geht	☉ 4,23 m. u. ☉ sinkt.	☉	24 8 Pelagi
42. Vom Gutschlägigen, Math. 9. Sonnen-Aufgang 6, 48 m. Unterg. 5, 12 m.					
Sonnt	21 19 Ursula	 unter	♀ beym ☾	unsichtb.	10 21 9 Dionis
Mont.	22 Cordula	 6 32		später	18 10 Gideon
Dienst	23 Maximus	 7 21	☐ ♂	hin	15 11 Burkhard
Mittw	24 Salome	 8 19	☉ in M 5, 9 m. M.		12 12 Waldfrid
Donst	25 Crispin	 9 25	☾ ☾ Erdnähe	mehr	9 13 Colmanus
Freyt.	26 Amandus	 10 34	♂ beym ☾	schön	6 14 Calixtus
Samst	27 Sabina	 11 44	☾ 10,29 m. M.	Wetter	3 15 Theresia
43. Hochzeitliches Kleid, Math. 22. Sonnen-Aufgang 6, 59 m. Unterg. 5, 1 m.					
Sonnt	28 20 Elm. J.	 u. M		und	9 58 16 Gallus
Mont.	29 Narcissus	 0 51	△ ♀	öfters	54 17 Justus
Dienst	30 Mloyfi	 2 5	☐ ♀ ♂	☉	51 18 Lucas
Mittw	31 Wolfgang	 3 20	♀ beym ☾	schein.	49 19 Ferdinand

Vollmond den 5 hat Sonnenschein.
Neumond den 20 hat schdn Wetter.

Letzte Viertel den 13 ist unbeständig.
Erste Viertel den 27 hat Sonnenschein.

Der Scorpion.



Wenn das Laub nicht gern von den Bäumen fällt, so besorget man einen strengen Winter.

Anstalten und jede Art des Nebenunterrichts. Die Synode, aus der ganzen evangelischen Geistlichkeit des Kantons bestehend, wählt den Antistes und die geistlichen Mitglieder des Kirchenraths auf 9 Jahre. Dieser hat die Aufsicht über das evangelische Kirchenwesen, muß aber in wichtigen Fällen an den Zentralrath berichten. Die reformirte Geistlichkeit theilt sich in die 3 Kapitel St. Gallen, Toggenburg und Rheinthal, und jedes derselben hat einen Dekan, einen Camerarius, 3 Seniores und einen Aktuar.

Die katholische Religionspartei hat einen Administrationsrath zur Besorgung der religiösen, matrimonialen, kirchlichen und klösterlichen Verwaltungs- und Erziehungsangelegenheiten und der allgemeinen Fonds, welcher aus 15 Mitgliedern besteht, und von 3 zu 3 Jahren zum Drittheil austreten und neu gewählt werden muß. Uebrigens stand die katholische Geistlichkeit, mit Ausschluß des unter Chur gehörigen Bezirks Sargans, unter dem Bisthum Konstanz; nun aber steht sie unter dem Anno 1823 errichteten Doppelbisthum Chur und St. Gallen. Die Einwohnerzahl beläuft sich ungefehr auf 140,000 Seelen, von denen etwa 5 Aethel der katholischen und 3 Aethel der reformirten Kirche angehören. Zum eidgenössischen Bundesheer stellt St. Gallen 2630 Mann, und liefert 39,450 Schw. Franken als Beytrag zu den Kriegskosten.

Frauenfeld, mont. nach Galli.
 Fürstenaub, 11.
 Gais, 1. mont.
 Glarus, 10. und 27.
 Seiden, 2. freyt.
 Zerisau, mont. nach Durkhard.
 Sundwyl, mont. n. G. Igels, 20.
 Kaltbrunn, donst. nach Rosent. J.
 Rnonau, 1. mont.
 R. blis, 1. freyt. a. C. Ryburg, 23.
 Lachen, dienst. nach Rosent. J.
 Lichtensteig, mont. v. G. Lenz, 16.
 Luzern, 3. Meyensfeld, 29.
 Moshang, mitw. nach Micheli.
 Oberems, dienst. auf den Ragazer
 Obervaz und Oetenstein, 24.
 Puschlav, 5. — Olten, mont. n. G.
 Ragaz, mont. nach Galli.
 Rantwyl, 16. und 29.
 Rapperschwyl, mitw. vor Dionis.
 Roveredo, 22 bis 26.
 Saas, donst. vor Säblis Markt.
 Schiers, 111. — Schuls, 5.
 Schwelbrun, dienst. nach S. Jud.
 Seewis, und Sempach, 28.
 Sidwald, donst. vor Sim. Jud.
 Solothurn, dienst. nach Galli.
 Sonthofen, 15. — Schwyz, 16.
 Stauffen, donst. nach Galli.
 Stein am Rhein, mitw. vor S. J.
 St. Gallen, samst. nach Galli.
 St. Johann, dienst. n. Galli.
 Tamins, 31. Teuffen, letzten mont.
 Tiran, 6. u. 28. Trogen, 2 mont.
 Ueberlingen, mitw. nach Ursula.
 Untersee, 2 mitw. und letzten freyt.
 Urmein, freyt. nach alt. Galli.
 Urnäsen, dienst. vor alt. Galli.
 Uznach, samst. nach Galli. hernach
 noch 3, alle 14 Tage.
 Waltenspur, 18.
 Willisau, mont. nach Galli.
 Winterthur, donst. vor Galli.
 Zizers, samst. vor dem Ragazer.
 Zerne, 2. — Zofingen, 1 mitw.
 Zug, dienst. nach Galli.

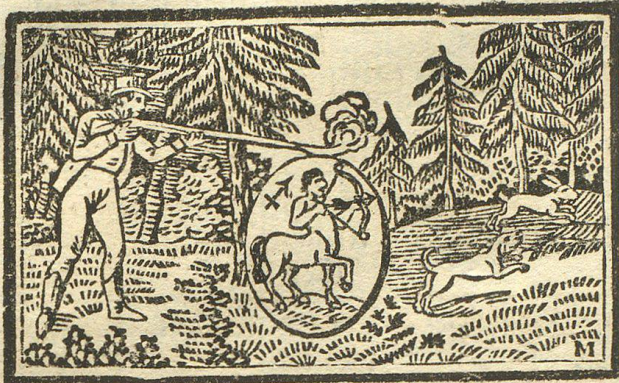
XI.	Neuer Wintermonat	Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tagslänge.	Alter Weinm.
Donst	1 Aller Heiligen	4 22	△ h ♀ meistens	9 47	20 Wendelin
Freyt.	2 Aller Seelen	Der C	trüb	44	21 Ursula
Samst	3 Theophil	steht	● 5, 51 m. A. C Sinst.	41	22 Cordula
44. Königs Sohn krank, Joh. 4. Sonnen-Aufgang 7, 10 m. Unterg. 4, 50 m.					
Sonnt	4 21 Sigmund	auf.	♂ ♂ h sichtbar.	9 38	23 Severin
Mont.	5 Malachias	6 9	mit	35	24 Salome
Dienst	6 Leonhard	6 52	C Erdferne Nebel,	33	25 Crispin
Mittw	7 Florenz	7 43	hieranf	30	26 Amand
Donst	8 Claudi	8 36	□ ♂	26	27 Sabina
Freyt.	9 Theodor	9 32	h beym C schein	23	28 Sim. Jud.
Samst	10 Louisa	10 29	□ h ♀ und	20	29 Narcissus
45. Königs Rechnung, Math. 18. Sonnen-Aufgang 7, 19 m. Unterg. 4, 41 m.					
Sonnt	11 22 Martin	11 32	C 9, 34 m. A. Wind,	9 17	30 Alloys
Mont.	12 Emilian	12. M.	dann	14	31 Wolfgang
☀ Anbruch des Tags um 5, 30 m. Abschied um 6, 30 m. Winterm.					
Dienst	13 Wibratha	0 31	* ♂ ♀ wieder	12	1 Aller Heil.
Mittw	14 Friedrich	1 35	trüb	10	2 Aller Seel.
Donst	15 Leopold	2 43	♂ beym C und	7	3 Theophil
Freyt.	16 Dhmar	3 51	♂ ♀ Nebel,	4	4 Sigmund
Samst	17 Berthold	5 3	♀ beym C nachher	2	5 Malachias
46. Vom Zinsgroschen, Math. 22. Sonnen-Aufgang 7, 29 m. Unterg. 4, 31 m.					
Sonnt	18 23 Eugen	Der C	☉	8 0	6 Leonhard
Mont.	19 Elisabeth	geht	● 3, 56 m. M. schein,	8 58	7 Florenz
Dienst	20 Columban	unter	♀ beym C hierauf	56	8 Claudi
Mittw	21 Maria Vpf.	7 8	wieder	53	9 Theodor
Donst	22 Cäcillia	8 18	C Erdnähe Regen	50	10 Louisa
Freyt.	23 Clemens	9 30	☉ in 1, 35 m. M.	48	11 Martin
Samst	24 Salefi	10 44	♂ beym C und	46	12 Justus
47. Oberstes Töchterlein, Math. 9. Sonnen-Aufgang 7, 37 m. Unterg. 4, 23 m.					
Sonnt	25 24 Cathrina	11 52	☾ 6, 55 m. A. später	8 44	13 Wibrath
Mont.	26 Konrad	U. M.	hin	42	14 Friedrich
Dienst	27 Jeremias	0 59	♀ beym C Schnee,	40	15 Leopold
Mittw	28 Noah	2 7	doch	38	16 Dhmar
Donst	29 Agricola	3 12	unbez	36	17 Berthold
Freyt.	30 Andreas	4 20	♂ ♀ ☉ ständig.	34	18 Eugen

Vollmond den 3 hat Nebelwetter.
Neumond den 19 kommt mit Regen.

Letzte Viertel den 11 ist abwechselnd.
Erste Viertel den 25 hat Schnee.

November, Wintermonat hat 30 Tage.

Der Schütz.



Donert's in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.

Graubünden

wurde durch die helvetische Revolution und die ihr gefolgte Vermittelung wirkliches Mitglied der schweizerischen Eidgenossenschaft, und bildet nun den 15ten Kanton; er grenzt an Voralberg und Tirol, an das lombardisch venetianische Königreich, an die Kantone Tessin, Uri, St. Gallen und Glarus. Seine Eintheilung ist in 3 Bünde: den Oberrn oder Grauen Bund, den Gotteshausbund und den Zehngerichtenbund; diese sind in 26 Hochgerichte und letztere wieder in Gerichte ungleicher Zahl und Größe eingetheilt. Sie erwählen ihre Vorsteher und Obrigkeiten, durch welche die niedere Polizei und ihr Justiz- und Gemeinwesen verwaltet wird; sie sind befugt, die dahin einschlagenden Ordnungen festzusetzen, die aber den allgemeinen Kantonsgesetzen nicht zuwider seyn dürfen. Sie ernennen frei aus allen Bürgern ihres Gerichts oder Hochgerichts ihre Mitglieder zu dem großen Rath, und haben das Recht, über die von den Landesbehörden ihnen vorgelegten bürgerlichen Gesetze, Staatsverträge und Bündnisse zu berathschlagen, und solche anzunehmen oder zu verwerfen.

Die Fortsetzung künftiges Jahr.

Altorf, donst. nach aller Heil.
Appenzell, mitw. nach Mart.
Arau, 2 mitw.
Arbon, mont. nach Mart.
Baden, 16.
Bernegg, dienst. nach Mart.
Biberach, mitw. nach Mart.
Bischofzell, donst. nach Mart.
Bremgarten, mont. nach aller Heil.
Burgdorf, donst. vor Mart.
Chur, 22. — Cläven, 30.
Diessenhofen, mont. nach Dthm.
Eglisau, donst. nach Cathr.
Einsidlen, mont. vor Mart.
Elgg, mitw. nach Mart.
Flums, 1 dienst.
Gersau, 11. — Grösch, 30. a. C.
Glarus, 12 und 22.
Herisau, freyt. nach Dthm.
Hohentrins, letzten dienst. a. C.
Horgen, donst. nach Mart.
Jlanz, 1 dienst. a. C.
Kaiserstuhl, 11. Konstanz, 26.
Küblis, 1 freyt. a. C.
Lachen, dienst. vor Mart.
Langenargen, 28.
Langwies, dienst. nach all. H. a. C.
Lausane, 2 freyt. — Lautrach, 2.
Lindau, freyt. nach aller Heil.
Mellingen, mont. nach Conrad.
Morsee und Murten, 3 mitw.
Milden, 22.
Oetikon, 16. Olten, mont. n. M.
Peist, 1. — Pseffikon, 9.
Ravenspurg, 11.
Reuti, (Bregenz) dienst. n. Mart.
Rheinegg, mont. nach aller Heil.
Rheinfelden, mitw. nach Mart.
Richtenschwyl, dienst. nach Mart.
Rorschach, donst. nach aller Heil.
Sargans, donst. vor Martini und
donst. vor Cathr. Seckingen, 30.
Schaffhausen, dienst. nach Mart.
Schiers, 23. — Schwyz, 12.
Steckborn, donst. nach Mart.
St. Johann, donst. nach Cathr.

XII.	Neuer Christmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung und Witterung.	Tage Länge.	Alter Winterm.
------	----------------------	------------	---------------------------------------	----------------	-------------------

Samst 1 Longin ☾ 5 22 | ☐ h ♂ trüb | 8 3 | 19 Elisabeth

48. Zeichen am Himmel, Luc. 21. Sonnen-Aufgang 7, 43 m. Unterg. 4, 17 m.

Sonnt	2 1 Advent	☾	Der ☾	mit	8 30	20 Kolumban
Mont.	3 Luci	☾	steht	☉ II, 26 m. M. Schnee,	28	21 Mar. Dyfel
Dienst	4 Barbara	☾	auf	* ♂ ♀	26	22 Amos
Mittw	5 Abigael	☾	6 20 ☾	ziemlich	25	23 Clemens
Donst	6 Nikolaus	☾	7 16 ☾	☾ Erdferne	24	24 Salefi
Freyt.	7 Enoch	☾	8 12 h	☾ bey m ☾	23	25 Catharina
Samst	8 Mar. Empf.	☾	9 12	hierauf bis	22	26 Konrad

49. Johannes im Gefängniß, Matth. 11. Sonnen-Aufgang 7, 48 m. Unterg. 4, 12 m.

Sonnt	9 2 Willibald	☾	10 13	* ♂	8 21	27 Jeremias
Mont.	10 Walther	☾	11 14	☐ h ♂	20	28 Noah
Dienst	11 Damasi	☾	U. M.	☾ 3, 55 m. U.	19	29 Agricola
Mittw	12 Ottrilia	☾	0 15	bald	18	30 Andreas

☉ Anbruch des Tags um 5, 53 m. Abschied um 6, 7 m. **Christm.**

Donst	13 Lucia. Jost	☾	1 20	☐ h	17	1 Longin
Freyt.	14 Nicai	☾	2 30	♂ bey m ☾	16	2 Faver
Samst	15 Abraham	☾	3 30	♀ bey m ☾	15	3 Luci

50. Johannes zeuget von Christo, Joh. 1. Sonnen-Aufgang 7, 53 m. Unterg. 4, 7 m.

Sonnt	16 3 Adelheit	☾	4 52	* ♂ ♀	8 14	4 Barbara
Mont.	17 Lazarus	☾	Der ☾	♀ bey m ☾	14	5 Cordula
Dienst	18 Wunibald	☾	geht	☉ 2, 41 m. U.	13	6 Nikolaus
Mittw	19 Fronfasten	☾	unter	☾ Erdnähe	13	7 Enoch
Donst	20 Achilles	☾	7 —	♂ bey m ☾	12	8 Mar. Empf.
Freyt.	21 Thomas	☾	8 13	Kürzester Tag. ziemlich	12	9 Willibald
Samst	22 Florin	☾	9 20	☉ in 2, 5 m. U.	12	10 Walther

51. Rufende Stimme, Luc. 3. Sonnen-Aufgang 7, 53 m. Unterg. 4, 7 m.

Sonnt	23 4 Dagobert	☾	10 41	Winters Anfang	8 13	11 Damasi
Mont.	24 Adam, Eva	☾	11 51	♀ bey m ☾	13	12 Sabitha
Dienst	25 Christtag	☾	U. M.	☾ 6, 26 m. M.	14	13 Lucia
Mittw	26 Stephan	☾	0 55	☉	14	14 Nicasi
Donst	27 Joh. Evang.	☾	2 1	♂ ♀	15	15 Abraham
Freyt.	28 Kindleintag	☾	3 4	♂ ♀ ☉	15	16 Adelheit
Samst	29 Jonathan	☾	4 3	meistens	16	17 Lazarus

52. Vom Schwert Simon, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 51 m. Unterg. 4, 9 m.

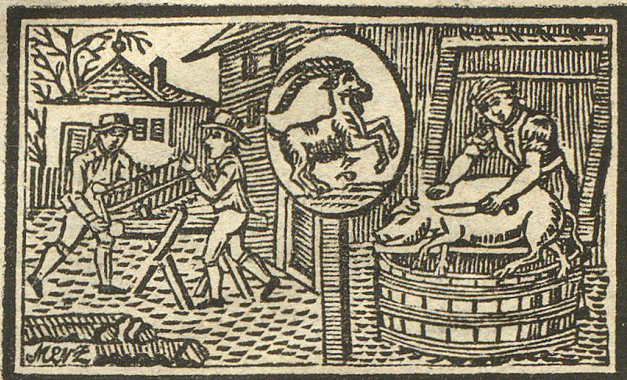
Sonnt	30 David	☾	5 1	* ♀	8 17	18 Wunibald
Mont.	31 Silvester	☾	5 54	Wetter.	18	19 Nemesi

Wollmond den 3 hat Schnee Letzte Viertel den 11 ist unbeständig.

Neumond den 18 hat schön Wetter. Erste Viertel den 25 hat Sonnenschein.

December, Christmonat hat 31 Tage.

Der Steinbock.



Nützliche Interesse, oder Zins, Rechnung, zu 5 pro Cento gerechnet.

Haupt- Summa.	für ein Jahr.		für ein Monat.			für eine Woche.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	hl.	kr.	hl.
1000	50	=	4	10	=	57	6
900	45	=	3	45	=	51	7
800	40	=	3	20	=	46	1
700	35	=	2	55	=	40	3
600	30	=	2	30	=	34	5
500	25	=	2	5	=	28	7
400	20	=	1	40	=	23	1
300	15	=	1	15	=	17	2
200	10	=	=	50	=	11	4
100	5	=	=	25	=	5	6
90	4	30	=	22	4	5	2
80	4	=	=	20	=	4	5
70	3	30	=	17	4	4	=
60	3	=	=	15	=	3	4
50	2	30	=	12	4	2	7
40	2	=	=	10	=	2	2
30	1	30	=	7	4	1	6
20	1	=	=	5	=	1	1
10	=	30	=	2	4	=	5
9	=	27	=	2	2	=	4
8	=	24	=	2	=	=	4
7	=	21	=	1	6	=	3
6	=	18	=	1	4	=	3
5	=	15	=	1	2	=	2

Sursee, mont. nach aller Heil.
Teuffen, letzten mont.
Untersee, den 1. und letzten mitw.
Vivis, letzten dienst.
Weggis, 11.
Weinfeiden, mitw. vor Mart.
Wädenschwil, donst. vor Mart.
Wildhaus, dienst. vor Mart.
Winterthur, donst. vor Mart.
Wyl, dienst. nach Dthmar.
Zofingen, 16.

Christmonat.

Altorf, 1 donst. und donst. v. Weyn.
Altstädten, donst. nach Nicol.
Appenzell, mitw. nach Nicol.
Arau, 3 mitw.
Bogen, 1. — Bregenz, 5.
Bremgarten, mont. vor Fronf.
Brugg, dienst. nach Nicol.
Chur, 12. — Davos, 9.
Ermatingen, 1.
Seldkirch, mont. vor Thom.
Flums, dienst. vor Thomas
Frauenfeld, mont. nach Nicol.
Gais, dienst. vor Weyn.
Gosau, 1 mont.
Glarus, 11. — Glanz, 10.
Kaiserstuhl, 6 und 21.
Küblis, 1 freyt. a. E.
Lachen, dienst. vor Nicol.
Langnau, 2 mitw. — Luzern, 21
Meilen, 1 donst. — Milden, 27.
Olten, mont. nach Mar. Empf.
Peterlingen, 21.
Ragaz, 1 mont. Viehm.
Rapperschwyl, mitw. vor Thom.
Seewis, 12. — Schwyz, 4.
Sidwald, donst. nach Nicol.
Straßburg, 26. — Sursee, 6.
Teufen, mont. vor Weyn.
Thun, mitw. vor Thom.
Thufis, 26. — Vilmergen, 2.
Ueberlingen, mitw. n. M. Empf.
Willisau, dienst. vor Thom.
Winterthur, donst. vor Thom.
Zug, dienst. vor Nicol.